



Rundbrief Nr.2 / 2021 (Kiga)

Liebe Eltern,

unter Berücksichtigung der geltenden Corona-Verordnung und der Hygieneregeln haben wir in unserer Kita nun also den **Regelbetrieb in „Szenario A“** wieder aufgenommen.



Was bedeutet das konkret für Sie als Eltern und für die Kinder?

😊 Für Sie als Eltern bleibt eigentlich alles, wie gehabt: Wir waren ja glücklicherweise schon in Szenario B in der Lage, alle Betreuungszeiten wie gewohnt anzubieten.

Auch in Szenario A bleiben wir dabei, dass Sie als Eltern das Haus nicht betreten, die Übergabe an der Kindertagertür läuft ja auch sehr gut: Die Kinder haben sich inzwischen daran gewöhnt, manchen fällt der Abschied morgens so sogar leichter!



😊 Für die Kinder allerdings gibt es einige Lockerungen: Sicher haben Sie davon gehört oder es auch selber mitbekommen: Auf dem Außengelände spielen die Kinder wieder gruppengemischt, das blöde rot-weiße Flatterband, das die Bären- und Tigerkinder trennte, ist verschwunden!



😊 Außerdem sind wir dazu übergegangen, dass die Kinder sich während der Mahlzeiten wieder selbst mit Getränken versorgen: Einige Kinder müssen das Eingießen tatsächlich erstmal wieder üben!

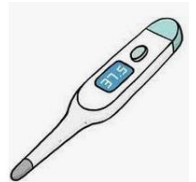
😊 Ab heute werden sich die Kinder auch das Mittagessen wieder selber auffüllen – noch ein Schritt zurück zur „Normalität“!



Im Regelbetrieb Szenario A darf wieder gruppenübergreifend gearbeitet werden. Nichtsdestotrotz werden wir im Kindergarten im Innenbereich die Durchmischung lediglich auf Früh- und Nachmittagsdienst beschränken. Wir denken, dass die weiterhin beibehaltene Trennung der Bären- und Tigergruppe hilfreich sein wird, bei den Kindern das Bewusstsein zu erhalten, dass wir immernoch an die Pandemie denken müssen.

Ein Kind hatte es nämlich sehr gut auf den Punkt gebracht, was wohl viele gehofft/gefühlte hatten: **“Der Kindergarten hat jetzt kein Corona mehr, nur noch die Welt!”**

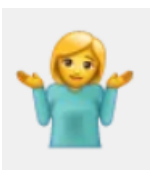
Ihnen allen ist bekannt, dass erkrankte Kinder die Kita nicht besuchen dürfen. Insbesondere in diesen kritischen Zeiten ist die Einhaltung dieser grundsätzlichen Regelung von enormer Bedeutung für Sie, Ihre Kinder, Ihre Familie sowie die Erzieherinnen!



Aufgrund der aktuellen Situation und um das Infektionsrisiko zu minimieren, dürfen auch Kinder mit leichten Erkältungsanzeichen, wie Husten und Schnupfen, Temperatur über 37,5 Grad etc. die Kindertageseinrichtung nicht besuchen.

Hier nun noch einige weitere Infos:

Mich erreichen mehr und mehr Anfragen, ob, wann und wie die **Schulkinderverabschiedung** stattfinden kann und wird. Hierzu kann ich zum jetzigen Zeitpunkt sagen:



Ich weiß es nicht.

Wir sind sicher, dass wir auch in diesem Jahr eine schöne, angemessene und wertschätzende Verabschiedung der Schulanfänger stattfinden lassen.

Im letzten Jahr ist uns dies ja – allen widrigen Bestimmungen und Umständen zum Trotz - auch schon sehr gut gelungen.

Der Termin steht fest: **Der 21.07.2021 ist der “Tag des Rausrutschens”.**

Wie dieser Tag sich konkret gestaltet – das werden wir relativ kurzfristig entscheiden müssen!

Noch etwas zur **personellen Situation**: Derzeit ist – seit nun schon vier Monaten – eine Kollegin im Kindergarten **langzeiterkrankt**.

Bisher bekommen wir das mit vereinten Kräften gut aufgefangen, auch wenn noch die ein oder andere Krankmeldung anderer Kolleg/innen dazu kommt.

Das Team ist hochmotiviert und tut alles, die letzten Wochen bis zu den Sommerferien so schön und zuverlässig wie möglich für Ihre Kinder zu gestalten!



An den kommenden beiden Wochenenden stehen allerdings die **Corona-Zweitimpfungen** für die Mitarbeiterinnen an – die Erstimpfung lief ja ohne allzugroße nebenwirkungsbedingte Ausfälle ab – wie dies nach der Zweitimpfung aussehen wird, können wir natürlich nicht voraussagen.

Sollte es zu Ausfällen kommen, die den Betreuungsumfang beeinträchtigen, werde ich Sie informieren.

Zum Schluss noch eine Info, die bereits in das kommende Kitajahr im Kindergarten blickt:

Wir haben uns viele konzeptionelle Gedanken gemacht in der letzten Zeit und aus den neuen Erfahrungen in der “Corona-Zeit” neue Ideen entwickelt.

Wir haben durch die in diesen Zeiten besondere, neu strukturierte und durchdachte Zusammenarbeit im Team festgestellt, dass gar nicht immer alles so bleiben muss, wie es ist – auch wenn das, was ist, gut erscheint 😊

Lange Rede, kurzer Sinn: Wir werden die Gruppenleitungsteams im Kindergarten zum neuen Kitajahr neu zusammenstellen, die Kolleginnen der Tiger und Bären werden “durchmischt”.

Wir sind sehr gespannt und freuen uns auf diese Chance, neue Wege zu entwickeln, aus vielleicht “eingefahrenen” Sichtweisen heraus zu kommen 😊

Dadurch, dass wir so eine kleine Einrichtung mit nur zwei Kindergartengruppen sind, kennen sowieso alle Kinder alle Erzieherinnen – so wird das für die Kinder sicher auch eher spannend als schwierig werden! 😊

Lassen wir uns überraschen 😊

Herzliche Grüße aus Ihrer Kita, bleiben Sie alle gesund!

Miriam Pingel für das Kita-Team